

Das Unheil der Sünden (2)

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ، الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ، نَحْمَدُهُ وَنُسْتَعِينُهُ ، وَنَسْتَغْفِرُهُ
وَالصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ.

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

wir setzen heute das Thema der vergangenen Freitagspredigt über das Unheil der Sünden fort. Da die meisten Menschen von materiellen Interessen und vom trügerischen Genuss des diesseitigen Lebens überwältigt worden sind, haben sie die wahren Zeichen Allahs auf Erden außer Acht gelassen. Denn diese haben den Ausgang der vergangenen Gemeinschaften gezeigt, die sich Allahs Anweisungen widersetzt hatten. Das Unheil ihrer Sünden ließ nicht lange auf sich warten. Sie sahen ihre Fehler nicht ein. Vielmehr beharrten sie darauf.

Verehrte Muslime,

Allah عز و جل hat uns befohlen, Ihm zu gehorchen und warnte uns vor dem Ungehorsam Ihm gegenüber. Wer zu weit geht und in aller Öffentlichkeit sündigt, dem verspricht Allah harte Strafe. Leider leben wir in einem Zeitalter, indem die Sünden auf die leichte Schulter genommen werden. Man begeht Sünden offen und hemmungslos, als wäre das eine ganz normale Handlung. **Abu Huraira** رضي الله عنه berichtete, dass der Gesandte Allahs صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ sagte: "**Jedem Mitglied meiner Gemeinschaft wird vergeben, außer denen, die ihre Sünden preis geben.**" [Bukhari]

Liebe Geschwister im Islam,

wir haben bereits erfahren, dass die Sünden schwere Folgen haben und Unheil hinterlassen. Wegen der Sünden breitet sich die Verderbtheit auf der Erden aus. „**Die Sünde tritt unter einem Volk erst auf, bis sie sie preisgeben, so dass sie von der Pest und etlichen Plagen, die bei ihren Vorgängern nie bekannt waren, heimgesucht werden.**“ [Ibn Majah] Wenn die Sünden sich in der Gesellschaft ausbreiten, führen sie den Zorn Allahs herbei. Und wer sich Allah تعالى und Seinem Gesandten widersetzt, versinkt er Demut und Erniedrigung im Diesseits und im Jenseits zugleich. Und wen Allah der Schmach aussetzt, der hat niemanden, der ihm Ehre je erweist. Schlimmer noch, bleibt ihm die Versorgung verwehrt. Denn die Versorgung wird mit dem Gehorsam gesegnet und erhöht und mit Ungehorsam kann sie ausgeschlossen sein. Dazu sagt Allah عز و جل in Sure An-Nahl: „**Allah prägt das Gleichnis einer Stadt, die Sicherheit und Ruhe genoß; ihre Versorgung kam zu ihr reichlich von überall her. Da wurde sie gegenüber den Gnaden Allahs undankbar. So ließ sie Allah das Kleid des Hungers und der Angst erleiden für das, was sie machten.**“ [An-Nahl:112]

Auf, dass Allah uns vor dem Übel der Sünden schützt und vermeiden lässt!

**Auf dass, Allah سبحانه و تعالی uns vergeben und unsere Fehler verzeihen,
und auf, dass Allah عز و جل uns stets den geraden Weg leiten. آمين و الحمد لله رب العالمين**